

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**

**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Personale Informationsmittel**

**Johann Wolfgang von GOETHE**

**Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens (Münchener Ausgabe)**

**AUFSATZSAMMLUNG**

**23-3 "Johann Wolfgang Goethe: Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens"** : Chancen und Herausforderungen einer editorischen Alternative / Herausgeber: der Universitätspräsident. - Saarbrücken : universaar, 2022. - 78 S. : Ill. ; 21 cm. - (Universitätsreden / Universität des Saarlandes ; 124). - ISBN 978-3-86223-326-7 : Preis nicht mitgeteilt  
[#8744]

Nach der Lektüre der kleinen Broschüre<sup>1</sup> bleibt der Leser etwas ratlos zurück. Angesichts von deren ellenlangem Titel hatte man sich erhofft, daß nach Abschluß der Ausgabe<sup>2</sup> 1999 nun Bilanz gezogen würde: Wie ist das Erbrachte mit dem zeitlichen Abstand von fast 25 Jahren zu bewerten und wie reiht sich das Projekt ein in die Vielzahl konkurrierender Werkausgaben?

Doch dergleichen geschieht nicht. Was man vorfindet sind Reden und eine Studie, die im Umfeld des Erscheinens der Ausgabe entstanden sind, also in der Regel so alt sind, daß man sich fragt, warum gerade 2022 der Universitätsverlag des Saarlandes diese Texte veröffentlicht hat. Das *Vorwort* von Gerhard Sauder (S. 7 - 10), der selbst an der Ausgabe mitgewirkt hat, gibt darüber keinen Aufschluß

Was man vorfindet ist ein *Grußwort* des damaligen Saarbrücker Universitätspräsidenten Günther Hönn (S. 11 - 14), das 1999 bei der feierlichen Präsentation gehalten worden ist, und die zwei Vorträge, die sich anschlossen. Karl Richter, der geistige Vater und Herausgeber der Edition, gab *Eine Einführung in die Edition* (S. 17 - 25) und Walter Müller-Seidel machte sich in seinem Vortrag *Gedanken zum Abschluss der Münchner Goethe-*

---

<sup>1</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1291186530/04>

<sup>2</sup> **Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens** / Johann Wolfgang Goethe. - Münchener Ausgabe / hrsg. von. Karl Richter in Zusammenarbeit mit Herbert G. Göpfert, Norbert Miller, Gerhard Sauder und Edith Zehm. - München : Hanser 1985 - 1999. - 21 in 33 Bd.

*Ausgabe* (S. 27 - 35). Ergänzt wird diese Dokumentation der Festveranstaltung durch einen Vortrag des Herausgebers Richter zur *Poesie und Naturwissenschaft in Goethes Altersgedichten* (S. 37 - 58), den er 2017 im Goethe-Museum Düsseldorf gehalten hat. Den Abschluß des kleinen Bändchens bildet ein Bericht Wolfgang Müllers *Zur archivalischen Überlieferung der Münchner Goethe-Ausgabe* (S. 59 - 60), in dem darauf hingewiesen wird, daß 2019 alle Akten, vor allem die im Zusammenhang mit der Edition entstandenen Korrespondenzen, dem Universitätsarchiv übergeben worden sind. Ein *Aktenverzeichnis* (S. 61 - 65) ergänzt die wenigen Bemerkungen des Archivars.

Nimmt man das *Vorwort* und die archivalische Notiz aus, sind die Texte also nicht neu, wenn auch die beiden Vorträge von Karl Richter bislang nicht gedruckt vorlagen. Sie bringen Aussagen zur konzeptionellen Anlage der Ausgabe und eine kleine Studie, in der der Zusammenhang von Poesie und Naturwissenschaft in Goethes Altersgedichten herausgearbeitet wird. Dabei handelt es sich um eine komprimierte Zusammenfassung bzw. um Interpretationsauszüge aus Richters vielbeachtetem Buch zu diesem Thema aus dem Jahre 2016.<sup>3</sup>

Jeder Goethe-Philologe weiß um die Besonderheit der Münchner Goethe-Ausgabe, sie macht schon in ihrem Titel darauf aufmerksam. Karl Richter und sein Team haben versucht, die Werke Goethes in ihrer zeitlichen Entstehung zu erfassen, was dazu führte, daß ganz unterschiedliche Werkgruppen aneinander rückten und sich so eine neue Sicht auf die einzelnen Texte ergab. Insbesondere erwies sich die (nicht unbekannt) Nähe zwischen dem Naturwissenschaftler und dem Dichter Goethe als nun besonders eindrücklich. Auf diesen Zusammenhang hingewiesen und ihn immer wieder interpretativ belegt zu haben, ist das bleibende Verdienst des Literaturwissenschaftlers Karl Richter. Die durchaus nicht neue Ansicht, „Goethes naturwissenschaftliche Schriften seien im Grunde der beste Kommentar zu seinen Gedichten“ (S. 19), ist für Richter Programm geworden. Eine Werk-Ausgabe, die Werkteile ganz unterschiedlicher Art, weil sie nahezu zeitgleich entstanden sind, zusammenrückt, vermag diese Koinzidenzen sichtbar zu machen.

Man hätte sich von dem Initiator, den Einzelbandherausgebern und Mitarbeitern Stellungnahmen zu dem Erbrachten gewünscht, jetzt, da der Abschluß der Arbeiten fast 25 Jahren zurückliegt, kritische Einschätzungen, die eine wissenschaftshistorische Einordnung des Großunternehmens ermöglichen. Denn mit der Frankfurter Goethe-Ausgabe<sup>4</sup> ist immerhin nahezu zeitgleich ein Konkurrenz-Projekt entstanden, das – so muß man konstatieren – den Wettlauf um Anerkennung gewonnen hat, denn es ist *die* Ausga-

---

<sup>3</sup> ***Poesie und Naturwissenschaft in Goethes Altersgedichten*** / Karl Richter. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2016. - 144 S. : Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-3-8353-1966-0 : EUR 19.90. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1100188282/04>

<sup>4</sup> ***Sämtliche Werke, Briefe, Tagebücher und Gespräche*** / Johann Wolfgang Goethe. Hrsg. von Hendrik Birus ... - Frankfurt am Main : Deutscher Klassiker-Verlag, 1985 - 2013. - Bd. 1 - 40.

be, die neben der *Sophien-Ausgabe*<sup>5</sup> zumeist als Zitat-Quelle herangezogen wird. An dem Tatbestand änderte sich auch nichts, als die Münchner Ausgabe 2014 noch den Registerband *Namen, Werke, Orte* nachschob;<sup>6</sup> ein versprochenes Sachregister ist bis heute nicht erschienen und wird wohl auch ein Desideratum bleiben. Letztendlich sollte dennoch nicht vergessen werden, welch Fleiß und Geist in der Ausgabe von Karl Richter steckt; und bestimmte Werkteile, man denke allein nur an den **Goethe-Zelter-Briefwechsel**,<sup>7</sup> den Edith Zehm herausgegeben hat, haben unwidersprochen ihren großen dokumentarischen und wissenschaftlichen Wert.

So bleibt festzuhalten: Die kleine, 71seitige Broschüre<sup>8</sup> in der Reihe der Saarbrücker **Universitätsreden** dokumentiert vor allem den feierlichen Abschluß eines Langzeitunternehmens im Jahre 1999 im Saarbrücker Schloß und erinnert mithin an die Leistung eines herausragenden Wissenschaftlers, an die des Herausgebers der Münchner Goethe-Werkausgabe Karl Richter!

Uwe Hentschel

## QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12207>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12207>

---

<sup>5</sup> **Werke** / Johann Wolfgang Goethe. Hrsg. im Auftrag der Großherzogin Sophie von Sachsen. - Weimarer Ausgabe. - Weimar : Böhlau, 1887 - 1912. . - I. Abt. Werke, II. Abt. Naturwissenschaftliche Schriften, III. Abt. Tagebücher, IV. Abt. Briefe.

<sup>6</sup> **Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens** / Johann Wolfgang Goethe. - Register. Namen, Werke, Orte / hrsg. und bearbeitet von Sebastian Mangold, Edith Zehm und Karl Richter. - München : Hanser, 2014. - 1648 S. - ISBN 978-3-446-24489-4.

<sup>7</sup> **Sämtliche Werke nach Epochen seines Schaffens** / Johann Wolfgang Goethe. - Münchner Ausgabe. - München : Hanser. - Bd. 20. Briefwechsel zwischen Goethe und Zelter in den Jahren 1799 - 1832 / hrsg. von Edith Zehm. - 1 (1981) - 3 (1998).

<sup>8</sup> Sie ist zudem im Internet frei zugänglich unter: [https://publikationen.sulb.uni-saarland.de/bitstream/20.500.11880/35546/1/Rede\\_124.pdf](https://publikationen.sulb.uni-saarland.de/bitstream/20.500.11880/35546/1/Rede_124.pdf) [2023-08-29].